



Tal der Ammeln, Anti-Atlas © Anton Eder

Naturwunder Marokkos - die kompakte Reise

**Kleingruppen-Erlebnisreise zu den schönsten
Naturwundern im Hohen Atlas und AntiAtlas
+ kurze Wanderungen und Spaziergänge
+ einzigartige Täler und Schluchten im AntiAtlas
u. Hohen Atlas: Aït Mansour u. Tisslit**

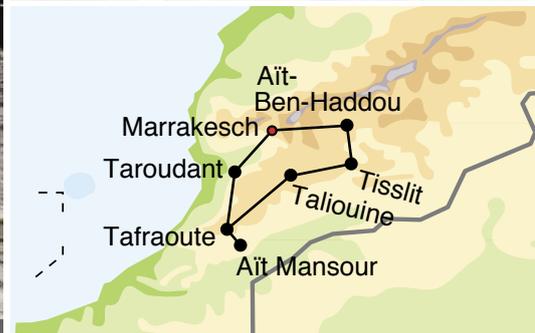
1. Tag: Graz/Klagenfurt/Innsbruck/München bzw. Linz/Salzburg - Wien - Marrakesch - Taroudant. Am frühen Morgen Zuflüge bzw. AIRail ab Linz/Salzburg nach Wien. Linienflug mit Austrian nach Marrakesch (ca. 09.50 - 13.00 Uhr). Durch die Vorberge des Hohen Atlas geht es mit unseren Geländewagen Richtung Südwesten in die Sous-Ebene, wo zwischen Oliven- und Orangeriehainen die alte Berberstadt Taroudant liegt, umgeben von einer gewaltigen, kilometerlangen Stadtmauer - Zeit für einen Spaziergang durch die schöne Altstadt.

2. Tag: Taroudant - Ksar Tizourgane - Tal der Ammeln - Tafraoute. Durch die fruchtbare Sous-Ebene geht es weiter in die Berge des AntiAtlas, dessen höchster Gipfel gut 2350 m erreicht. Argan-Bäume, aus deren Kernen das wertvolle Argan-Öl gewonnen wird, begleiten unseren Weg durch das anfangs karge Bergland. Meist sind es Frauenkooperativen, die das Öl verarbeiten. Unterwegs halten wir bei dem über 400 Jahre alten, hoch auf einem Hügel thronenden Ksar Tizourgane, der auch heute tw. noch bewohnt und genutzt wird. Wir passieren den prächtigen Gebirgsstock Jebel Lekst/El-Kest und gelangen am Nachmittag in das malerische Tal der Ammeln. Die hier lebenden Berber sind eine Untergruppe der Chleuh-/Achelhi-Berber, die ihre zum Teil spektakulär gelegenen Dörfer an den Flanken des steil aufragenden Granitberges errichtet haben - Spaziergänge im Ammeln-Tal. Spätnachmittags erreichen wir das schön gelegene Tafraoute (1000m), umgeben von einer bizarren Kulisse rötlicher Granitmonolithe.

3. Tag: Ausflug Aït Mansour-Schlucht. Ausflug zur herrlichen, von rötlichen Felsklippen überragten Schlucht Aït Mansour, wo wir mehrere Spaziergänge/Kurzwanderungen unternehmen, um die fantastische Landschaft voller Dattelpalmenhaine zu erleben. Über Souk d'Affella Ighir gelangen wir nach Timguelchte, wo die gleichnamige Schlucht beginnt, durch die wir nach Tafraoute zurückfahren. Nachmittags besuchen wir die 1984 vom belgischen Künstler Jean Véraime bunt bemalten Felsen bei Tafraoute (Land-Art in Türkis, Azur und Rosa ...) und bewundern den hoch aufragenden Felsen Chapeau Napoleon. Auf der Hochebene ragen vielfältig geformte Granitmonolithe empor.

4. Tag: Tafraoute - Speicherburg Tasguent - Taliouine. Durch das Tal





1 Tisslit-Tal © Anton Eder 2 Anima Garten © Anton Eder

der Ammeln geht es Richtung Nordosten: Wir steigen ca. 100 Hm auf einem steilen Pfad zur Speicherburg Tasguent hinauf, die mit ihren 314 Kammern, tw. noch gut erhaltenen geschnitzten Türen, Innenhöfen und der Moschee eine der schönsten und größten des Landes ist. Wir passieren mehrere ca. 1600 m hohe Pässe und sehen an den Berghängen „klebende“ Dörfer mit Speicherburgen. Nördlich von Igherm durchfahren wir eine bizarre und aride Landschaft mit in Schichten aufgefalteten Bergen. Nächtigung in einem sehr einfachen Hotel in der Ortschaft Taliouine, Zentrum des marokkanischen Safranbaus.

5. Tag: Taliouine - Tisslit-Tal - Ouarzazate - Ait-Ben-Haddou. Ein Abstecher bringt uns in das Siroua-Gebirge (3304 m), das vulkanischen Ursprungs ist. Bei Tisslit wandern wir durch eine fantastische Felslandschaft mit abgerundeten, vielfältig geformten, bis zu 40 m hohen Felstürmen, die wie Orgelpfeifen ein Bachbett flankieren. Über Tazenakht (Zentrum der Teppich- und Kelimherstellung) erreichen wir im grünen Drâa-Tal Ouarzazate mit dem riesigen, verschachtelten Kasbah Taourirt. Nach einem Fotostopp beim Kasbah Tiffoultoute geht es weiter zum Festungsdorf Ait-Ben-Haddou (UNESCO-Welterbe), das am Nachmittag besonders schön beleuchtet ist. Spaziergang durch die Gassen des eindrucksvollen Ksar.

6. Tag: Ait-Ben-Haddou - Kasbah Tamdakht - Telouet - Marrakesch. Fahrt zum Kasbah Tamdakht, der spektakulär über einem grünen Tal liegt. Die Straße folgt der grünen Taloase mit roten Lehmhöfen inmitten einer wildzerklüfteten Berglandschaft in verschiedensten Rot-, Gelb- und Grautönen. Über Anemiter erreichen wir Telouet mit dem ehemals prachtvollen Palast von Pascha Thami El Glaoui. Über den Tichka-Pass queren wir den Hohen Atlas (2260 m), von wo sich die Straße in vielen Kurven nach Marrakesch hinunter windet. Wenn Zeit bleibt, erleben wir am Djemaa el Fna die Gaukler, Märchenerzähler und Schlangenbeschwörer (immaterielles UNESCO-Welterbe).

7. Tag: Ausflug Ourika Tal: Anima Garten - Hoher Atlas: Imlil am Fuß des Djebel Toubkal. Am Morgen führt uns ein Ausflug mit Geländewagen zunächst in das Ourika-Tal am Fuße des Hohen Atlas - wir besuchen den faszinierenden Anima-Garten von André Heller, der zu seinen schönsten Gesamtkunstwerken zählt. Anschließend geht es über Asni in ein enges Tal nach Imlil zum Fuß des Djebel Toubkal (4167m), des höchsten Berges Nordafrikas. Ein kurzer Ritt auf Maultieren bringt uns hinauf zur Kasbah du Toubkal, die eindrucksvoll über dem Ort thronet. Mittagessen in der Kasbah (inkl.), die von den Berbern des Tales als nachhaltiges Tourismusprojekt geführt wird. Nach einem kurzen Spaziergang durch den Ort Rückfahrt nach Marrakesch. Am Abend unternehmen wir einen Rundgang durch die größten Souks Marokkos.

8. Tag: Marrakesch - Wien - Graz/Klagenfurt/Innsbruck/München bzw. Linz/Salzburg. Am Vormittag unternehmen wir noch einen abschlie-

ßenden Spaziergang durch die Altstadt von Marrakesch. Am späten Vormittag Transfer zum Flughafen - Rückflug nach Wien (ca. 14.00 - 19.00 Uhr) und weiter in die Bundesländer bzw. München bzw. AIRail nach Linz oder Salzburg.



Kleingruppe bis max. 15 Personen

Erlebnisreise mit Flug, Geländewagen, meist * und ****Hotels/HP, 3 Nächte in (sehr) einfachen Hotels/HP**

TERMIN	REISELEITER	P ONNM
24.10. - 31.10.2021	Herbstferien	Anton Eder
Flug ab Wien		€ 1.770,-
Flug ab Graz, Klagenfurt, Innsbruck, München		€ 1.880,-
AIRail ab Linz, Flug ab Wien		€ 1.870,-
AIRail ab Salzburg, Flug ab Wien		€ 1.890,-
EZ-Zuschlag		€ 275,-

LEISTUNGEN

- Linienflug mit Austrian nach Marrakesch und retour
- Rundfahrt mit Geländewagen (maximal 4 Teilnehmer pro Fahrzeug), Transfer am 8. Tag mit einem marokkan. Reisebus/Kleinbus mit AC
- 4 Übernachtungen in *** u. ****Hotels und Riads, 3 Übernachtungen in tw. sehr einfachen **/***Hotels/Herbergen, jeweils in Zweibettzimmern mit Dusche/WC
- Halbpension mit Frühstücksbuffet: 1. Tag abends - 8. Tag morgens
- Eintritte lt. Programm inkl. Anima-Garten von André Heller
- qualifizierte österreichische Reiseleitung
- 1 Broschüre „Naturwunder Marokkos“ von Anton Eder je Zimmer
- Flug bezogene Taxen (dzt. € 110,- ab Wien, € 220,- ab BL, München)

Gültiger Reisepass (mind. 6 Monate bei Ausreise) erforderlich.

Mindestteilnehmerzahl: 10 Pers., Höchstteilnehmerzahl: 15 Pers.

HOTELUNTERBRINGUNG: Die Unterbringung erfolgt in folgenden o.ä. Hotels (marokkan. Klassifizierung) in Zimmern mit Du/WC.

Taroudant	****Riad „Dar Zitoune“
Tafroute	**/*Hotel „Les Amandiers“
Taliouine	**Auberge „le Safran“
Ait-Ben-Haddou	***/*Riad „Ksar Ighnda“
Marrakesch	****/*Hotel „Kenzi Rose Garden“

HINWEIS: Während einige Kurzwanderungen/Spaziergänge auf der Asphaltstraße stattfinden, sind wir tw. auch „im freien Terrain über Stock und Stein“ unterwegs. Feste Schuhe/Wanderschuhe sind wichtig!

HINWEIS - HOTELS: Bitte beachten Sie, dass einige der Unterkünfte im Süden aufgrund der hier geringeren touristischen Nachfrage einfacher bzw. sehr einfach sind.



Marokko:
Südmorokko

